

Datenblatt Purmo Wärmemengenzähleranbausatz senkrecht dynamic mit Differenzdruckregler (FFJAMWNP44F44BN0)



zum Anbau von Wärmemengenzählern G 3/4"-110 mm an die Purmo Premium und Objekt-line-Heizkreisverteiler. Anschluss 1"IG x 1" AG flachdichtend. Lieferung der Anbausätze mit drei Kugelhähnen G 1", wobei zwei Kugelhähne mit Anschlüssen M10x1 für kurze, direkt eintauchende Fühler nach EN 1434 ausgestattet sind. Zusätzlich mit einem kompakten und integriertem Differenzdruckregler zur automatischen Regelung eines eingestellten

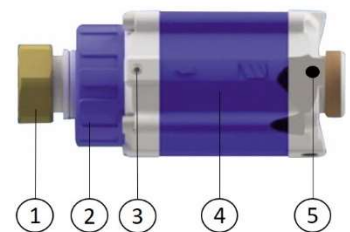
Sollwertes (50-500 mbar) als Proportionalregler ohne Hilfsenergie. Zum einfachen hydraulischen Abgleich in Anlagen mit mehreren Heizkreisverteilern.

Funktionsweise:

Die Ausgleichsventile der Serie MH halten die Druckdifferenz zwischen den Heiz-/ Kühlkreis Verteilern der Anlage konstant. Der Druckunterschied kann je nach Last und Anlagenzustand, sowohl außerhalb als auch innerhalb zwischen den Flächenheiz/-kühlkreise, erheblich variieren. Das Ventil der Serie MH ermöglicht mithilfe des Ausgleichskolbens Ungleichgewicht zu kompensieren, wobei die voreingestellte Druckdifferenz konstant gehalten wird.

Einbau und Montage des Reglers:

Das Ventil Serie MH verfügt über eine Überwurfmutter G1" (1), über die der Anschluss an den Rücklauf des Verteilers erfolgt. Die mitgelieferte Kapillarleitung muss zwischen dem Druckanschluss (5) am Ventil und dem Kugelhahn oder eines Innengewinde G 1/8" am Vorlauf des Verteilers angeschlossen werden



- 1 Überwurf 1"
- 2 Einstellhandrad
- 3 Sperrschraube
- 4 Ventilkörper
- 5 Druckanschluss G1/8"

EINSTELLUNG:

Die Anlage wird wie folgt geeicht:

- Das Ventil der Serie MH am Rücklauf anschließen. Kapillarrohr mit dem Ventil und dem Verteiler Vorlauf verbinden.
- Pumpe einschalten (in diesem Moment sind die Abgänge/Kreise am Verteiler noch nicht abgeglichen).
- Den Abgang mit der niedrigsten Durchflussmenge ermitteln.
- Das Einstellhandrad (2) betätigen, um den Durchfluss dieses Abgangs auf den Sollwert einzustellen.
- Danach den Durchfluss der restlichen Abgänge über das jeweilige Regulierventil des Kreises einstellen.
- Das Einstellhandrad mithilfe der entsprechenden Sperrschraube (3) blockieren.

